DACH-AUFBAU_Dachextensivbegr. 70%-
Bibers/heimziegeldeckung (Kronendeckung)
auf Dachlattung, Unterspannbetrag
Holzsparren

UH-Decke/ Akustikoberflächen - Großer Saal :
1 Stahlbeton Rauhacshen Rauheitsstufe
1 Stahl
- Nachtaktiv T vollt + 1 18s
- ca. 240m² Absorberfläche im Rundbereich der Decke
- ca. 150m² Absorberfläche Decke unter Emporn
- ca. 50m² Absorberfläche Akustikputz-System (in Abstimmung mit Denkmalpfleg)
2. Bühnenhaus
- vollflächige, abgehängte, gelochte GK-Decke mit Mineralfaserauflage
(mind. 2 wellige Kranstaucher gemäß Aufzug
3. Foyer
- Flächenbezweiterter Schallabsorptionsgrad Alpha ca. 0.7
- abgehängte GK-Decke(TIE) mit Akustikputz-System
bei 70% der Fläche

Längsschnitt F - Ostflügel, Grosser Saal

0 1 2 3 4 5m
Maßstab: 1:50

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Neubau
- Stahlbeton (STB) gemäß Statik
- Stahlbeton - WU-Beton gemäß Statik
- Stahlbeton - Fertigtiel gemäß Statik
- Mauerwerk (MW) gemäß Statik
- Mauerwerk mit erhöhter Dämmung (PB)
- Wärmedämmung, weich
- Wärmedämmung, hart / Wärmedämmung Bkl A1
- 101/5cm Opalarium-Metalldeckenwand (OK), mit 5/10cm Profil, bestellig 2x17cm GK beplankt, mit 40cm Dämmung, im Bereich WC/Du.-stzenia Platte buchtmung
- 101/5cm Opalarium-Metalldeckenwand (OK), als Brandwand (Bandgr Wand F90 mit 10cm Profil, bestellig 2x17cm BS-Platten beplankt, mit 4cm Dämmung, Höhe bis 4.0m
- 75cm Opalarium-Metalldeckenwand (OK), als Brandwand F90/EI/EA mit 10cm Profil, bestellig 2x17cm BS-Platten beplankt, mit 8cm Dämmung
- 101/5cm Trockenbau-Sicherheitswand ARCS (OK), mit 10cm Profil, bestellig 2x17cm BS-Platten/Gipsfaser und 2x17cm Gipsfaser-Platten beplankt, mit 40cm Dämmung, im WC/Du.-stzenia Platte buchtmung
- 5/7.5cm feststeh. Vorsetzschale (TB), mit 5.0cm 2.65m Wandhöhe bzw. Prim Profil mit 2x17cm GK beplankt, mit 4cm Dämmung, im Bereich WC/Du.-stzenia Platte buchtmung
- 27cm Installationswand / Trockenbau (TB), mit 2x5cm Profil auf 12cm Abstand, beidseitig 2x17cm GK beplankt, 8cm Dämmung, im Bereich WC/Du.-stzenia Platte buchtmung
- Glaswand / Glasfassade
- Trennwand
- Windfliesen
- Dachfläche, Dachbahnenbelag, mit Gefälle
- Dachfläche, Blechscharenbedeckung, mit Gefälle
- Dachfläche, Dachbahnenbelag, mit Gefälle
- Terrassenwege, Betonplatten
- Bodenbelag, textil
- Bodenbelag, Linoleum
- Bodenbelag, Fliesen
- Bodenbelag, Parkett
- Bodenbelag, Terrazzo
- Bodenbelag, Sportplatten
- Bodenbelag, Terrazzo
- Boden, Anstrich
- Estrich
- Magerbeton, Auffüllung
- Verfüllung
- Kies
- Erdreich

GTW 01.2

- Fertigfußboden
- Rohbaufußboden
- Grundstücksgrenze
- Gebäude Achse
- Schnittlinie
- barrierefrei: Verkehrsfläche Rollschuhfahrer vor Türen/ im barrierefreien WC 1.5x1.5m / sicherer Innenbereich 0.9x1.2m
- Türbühen Rohbau ab OKF
- 1. Rettungsweg
- 2. Rettungsweg
- Rettungsweg in Fluchtrichtung nicht ansteigend
- Bodenablauf, Durchdringungen der Bodenplatte werden mit Dichtband abgedichtet
- Anschlagpunkt/vorrangpunkt, mit Seilsystem
- Dachentlüftung, Sanitär
- Revisionsöffnung in Wand mit 40appe, 50x60cm, Angabe d.Unterkantenhöhe
- Bodendurchbruch
- Deckendurchbruch, oberhalb
- Wandaufstoß / Wandschutz Wasserwand Bestand / Neubau / im Innenbereich
- Wandaufstoßrauh in FB-Ausführ.
- Fach- / Rippenheizkörper, Leistung TA
- Heizkreisverteiler, Leistung TA
- Außenwasserarmatur,3/4Zoll, mit Wasseruhr, verschließbar, Leistung TA
- Bau-Schalldämmmaß: IR•w12db
- Türen: Alle Türen im Verlauf der 1.Rettungswege und der Eingänge haben eine lichte Breite/ lichte Höhe von mindestens 0.90x2.20m oder 1.00x2.20m
- Fenster: Alle erforderl. Rettungsfenster haben eine lichte Breite / lichte Höhe von mind. 0.60 x 1.20m
- Brüstungshöhe: Angabe ab OKF
- Allgemein: Tür-und Fensternstufe und Rohbaumaße! Das lichte Durchgangsmaß ist kleiner
- Alle in den Architekturplänen eingetragenen Türöffnungs- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OK Fertigfußboden

Brandschutz:

- F30: feuerhemmende Konstruktion
- F60: hochfeuerhemmende Konstruktion
- F90: feuerbeständige Konstruktion
- F90/EI/EA: Brandwand, feuerbeständig, aus nichtbrennbaren Baustoffen, ohne brennbare Anteile
- T30: dicht und selbstschließende Tür
- T30s: dicht und selbstschließende Tür
- T 60: feuerhemmende Tür, dicht- und selbstschließend
- T30 RS: feuerhemmende Tür mit Rauchschutz (rauchdicht), selbstschließend
- T60: feuerbeständige Tür, dicht- und selbstschließend
- T90,RS,Bs: feuerbeständige Tür mit Rauchschutz (rauchdicht), selbstschließend, im Bereich öffentlicher Rauchbereiche
- TüLü: Türschließer mit Feststellvorrichtung
- TüA: Rauchschutztür nach DIN 4102/5; DIN 18091- Automat. Auftürgeber, Anlage 2.6.1 der MVV TB
- RA / RWA: Rauchabzug / Rauch- und Wärmeabzug
- LÜK: Lichte Breite / Lichte Höhe (Mindestanforderung für Fluchtwegtüren)

- Löschwasserrohrspeisung
- Schluch-Anschlussventil-trocken

- FFB: Fertigfußboden
- RFB: Rohbaufußboden
- G: Gebäude
- UZ: Unterzug (Breite/Höhe)
- DZ: Deckzug (Breite/Höhe)
- NT: Nischentuch bzw. Raumhöhe
- OKF: OK Fertig
- UHD: Unterhangdecke
- RR: Regenrohr
- SP: Sitzplatzreihen
- KS: Kalksandstein
- PB: Porenbeton
- PC: Porotion
- DA / WA: Dach- / Notdatauf
- SB: Stahlbeton
- PMZ: Pfosten-Riegel-Konstruktion
- BSR: Brandschutzrohr
- ASA: Außenarmatur

Planungsgrundlage zur Erstellung der Grundrisse, Schnitte und Ansichten darsten die Pläne des Vermessungsbüro Dipl.-Ing.(FH) Lothar Kurze, Bautzen vom 05.01. bzw. 23.03.2023 und der Leggelan vom 06.01.07.08.2023, sowie die durch den Bauherrn übergebenen Planungsunterlagen aus der jeweiligen Zeit der Erstellung. Grundsätzlich sind alle Maßangaben vor Ausführung durch den Auftragnehmer zu prüfen. Abweichungen sind dem Bauherrn und dem Architekten vor Ausführung anzuzeigen. Aufmaßgenauer Aufschluss zu beachten. Bei Aufmaßen von Abweichungen sind die vorstehenden Planer/Baubeteiligten und der Auftraggeber eigenverantwortlich zu verständigen um eine Klärung herbeizuführen.

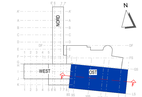
Maximaler Grundwasserstand (MHGW) bei 282,5 m ü. DHHN = - 6.25m

Planfreigaben
Bestätigung der Planfreigabe:
Mit der Einreichung dieses Planes zur Planprüfung bestätigt der AN (Fachplaner), dass der Planinhalt seines Gewerkes exakt den Anforderungen der Baugenehmigung, inkl. aller Ergänzungs- und Änderungsauflagen, sowie den Anforderungen der Ausführungsplanung entspricht. Alle geltenden Normen und gesetzlichen Regelungen wurden berücksichtigt, gegebenenfalls sind abweichende Nachfragen/-anweisungen entsprechend und eines Gewerke übergreifende Koordination mit anderen Fachplanern umgesetzt wurde.

Plan zur Ausführungsfreigabe	Plan zur Ausführung mit Anmerkungen/ Vorbehalten	Plan zur Ausführung freigeben	Datum	Stempel/Unterschrift

Index	Datum	Änderung	gezeichnet	geprüft
02	18.11.24	Bühnenhaus		
01	07.10.24	Planungsstand 07.10., Treppe 5+17; Sani O1-W, PV-Anlage		

5647_03 _5_ARC_SN_FF_-_316_-_02_V
Projektnummer | Pln | Architekt | Planart | Gliederung | Ebene | Planschrift | Index | Status



± 0,00 = OKFFB EG = 288,75 m üDHHN

Projekt
Kommunal- und Kulturzentrum Bischofswerda
Platz des Volkes 1

Bauherr
Stadtverwaltung Bischofswerda
Abteilung
01877 Bischofswerda
Fon: +49 3594 786-0

Architektur | Projektleitung

Fachplanungen | Tragwerksplanung

Heizung, Lüftung, Sanitär | Elektrotechnik

Bauphysik

Planinhalt
Längsschnitt F-F
Grosser Saal

ANLAGE ZUM LV

Datum	15.07.2024
Maßstab	1 : 50
Blattformat	0,841 x 1,540
Datei	5647_03_1_ARC_SN_FF_-_316_-_02_V
Projektleiter	
bearbeitet	
gezeichnet	
geprüft	

Phase: Ausführungsplanung LPS | Fachbereich: Architektur

Unterschrift Bauherr | Unterschrift Bauvorhabenträger / Projektleiter

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.